INTERZUM Cologne, 21. bis 24. Mai 2019

Der Reiz des Makels: Homapal vereint neue Metalldekore in einer Trendkollektion

Spuren, als nur angedeutete Zeichen von etwas Geschehenem, erzeugen Spannung und wecken Neugierde. Das ist es, was die Metalldekore der „Antique Line“ ausmacht, die Homapal zur Interzum 2019 im Rahmen einer neuen Trendkollektion vorstellt. Grobe Materialien, verwitterte Metalle, kantige Edelsteine, organische Formen – das alles gehört zu diesem handgemachten „used look“, den der Oberflächenspezialist neben einer „Industrial“ und einer „Glossy Line“ in der aktuellen „Homapal Trendkollektion 2019“ zusammenführt.

„Antique“ versteht sich mit vier verschiedenen Oberflächen als Manufakturlinie, bei der Homapal in sorgfältiger Handarbeit Echtmetallfolien so bearbeitet, dass sie die Langeweile des Aalglatten, Makellosen und Neuen ablegen. Dieser „used look“, das Gebrauchte und Abgenutzte, erzeugt eine Spannung, mit der der Innenausbau lebendige Impulse erfährt, mit der sich Werkstattatmosphäre genauso schaffen lässt wie moderner Loftcharakter. Homapal hat unter dieser Vorgabe ganz neue Dekore entwickelt, aber auch bekannte modifiziert.

Bei „Moon“ finden sich hell leuchtendes oder gedecktes Kupfer, Messing oder die oxidiert anmutende Kombination aus Kupfer mit Türkis unter einer Oberfläche, die fehlerbehaftet scheint, gerade so, als hätte ein Putzer mit Gesteinsbröckchen unter seinem Werkzeug gearbeitet.

Im Zusammenspiel mit der Oberfläche „Diamond Antique“ erleben Kupfer und Messing einen Kontrast aus sanften Farbverläufen und klarer Linienführung. Die beiden handwerklich nachgearbeiteten Echtmetalle wirken unter der diagonalen und regelmäßigen Rhombenstruktur wie geschaffen für ein Spiel aus Licht, Form und Farbe im Ambiente exklusiver Anwendungen.

Die für „New Crisp“ charakteristischen Mikrorisse gehen ihre eigenen Wege auf der Fläche. Je nach Bearbeitung entsteht eine unterschiedliche Farbgebung. Bei „News Crisp Rose“, „New Crisp Oxygreen“, „New Crisp Gold“ oder „New Crisp Anthrazit“ treten die feinen Äderchen stärker hervor; das dunkle „Kupfer New Crisp Antique“ lässt die aufästelnde Struktur nur dezent durchscheinen.

Grafisch reduziert und mit schlichter Eleganz präsentieren sich unter der „Antique“-Line die neuen „Sapphire“-Dekore „Anthracite“, „Champagnerton“, „Rosegold“, „Bronzeton“ und „Oxygreen“. Mit ihren lebendig glänzenden Hell-Dunkel-Verläufen verstehen sie das Spiel mit Licht und Schatten; ihre aufwendig herausgearbeitete und zurückhaltende Struktur aus ganz feinen Linien impliziert, wofür sie gemacht sind: für den modernen Innenausbau nach auserlesenem Geschmack.

Baugesunde Unikate

Innerhalb der in der Trendkollektion vorgestellten „Industrial line“ präsentiert Homapal mit handgefertigten Beton-, Rost- und Corten-Dekoren grobe Materialoptiken, rauen Beton und rostiges Metall. „Beton Solid Rock“ integriert die für den Hochbau charakteristische, gegossene Optik kühlen Betons in den Innenausbau. „Corten Stahl Shipyard“ nutzt die Optik wetterfesten Baustahls und kombiniert Metall und Rost zu urbaner Coolness.

Als ideale Ergänzung und Materialvariante für den Industrielook versteht sich „Rost Canyon“. Der Rot-Ton mit dem rostigen Metallcharakter erinnert an das Gestein im „Grand Canyon“ und dominiert dieses leicht verwaschene, in sich homogene und ruhige Dekor.

Aufwendige Techniken und mehrere Arbeitsschritte sind nötig, um diese Unikate der neuen Trendkollektion hervorzubringen. Eine Mixtur aus natürlichen Materialien, wie Mineralien, Harzen und Pigmenten, veredelt das Trägermaterial HPL. So empfehlen sich die Dekore, um im Möbel- und Innenausbau dekorative Alleinstellungsmerkmale herauszuarbeiten.

Das Lackieren schützt das Dekor, intensiviert die Farbgebung und macht es robuster für den vertikalen Einsatz. Die Dekore eignen sich auch für den Einsatz in Gewerbeflächen, Küchen und im Bad. Die Versiegelung und

Imprägnierung erfolgt mit einem ökologischen, baubiologisch unbedenklichem Lacksystem, VOC-frei und frei von Lösungsmitteln.

Glänzendes Statement

Gold, Natursilber, Rauchgrau oder Kupferrot, spiegelglänzend mit „Cella“-, „Cascade“- oder „Crossline“-Struktur – die neuen Dekore der „Glossy Line“ untermauern einmal mehr die Kompetenz von Homapal im Bereich der echtmetallbeschichteten Oberflächen. Hochglänzende Dekore in fünf verschiedenen Farbstellungen und drei Oberflächenstrukturen versprühen einen Hauch von Luxus. Die Platten mit einzigartiger Haptik bieten mit vielfältigem Farbspektrum und dem prägnanten Glanz außergewöhnliche Optik – eine perfekte Kombination für unverwechselbare Designs.



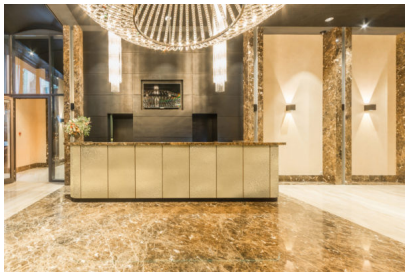
Bildtexte 1: Die für „New Crisp“ charakteristischen Mikrorisse gehen ihre eigenen Wege auf der Fläche. Je nach Bearbeitung entsteht eine unterschiedliche Farbgebung. Bei „New Crisp Oxygreen“ zum Beispiel treten die feinen Äderchen stärker hervor. Foto: Homapal



Bildtexte 2: Bei „Moon“ finden sich Kupfer oder wie hier Messing unter einer Oberfläche, die fehlerbehaftet scheint, gerade so, als hätte ein Putzer mit Gesteinsbröckchen unter seinem Werkzeug gearbeitet. Foto: Homapal



Bildtexte 3: Im Zusammenspiel mit der Oberfläche „Diamond Antique“ erlebt Kupfer einen Kontrast aus sanften Farbverläufen und klarer Linienführung. Das handwerklich nachgearbeitete Echtmetalle wirkt unter der diagonalen und regelmäßigen Rhombenstruktur wie geschaffen für ein Spiel aus Licht, Form und Farbe im Ambiente exklusiver Anwendungen. Foto: Homapal



Bildtexte 4: Gold, spiegelglänzend mit „Cascade“-Struktur – die neuen Dekore der „Glossy Line“ untermauern einmal mehr die Kompetenz von Homapal im Bereich der echtmetallbeschichteten Oberflächen. Foto: Homapal